

Vortrag am 28.04.2023 20:00 – 21:30 Uhr

Hermann Hesses „Steppenwolf“ im Lichte der Psychologie C.G.Jungs

Abstract

Dr. Baumann ist ein international renommierter Hesse-Forscher mit Vorträgen in der Schweiz, in Polen und Indien. Einige seiner Schriften wurden auch ins Polnische, Englische und Japanische übersetzt. Seine Arbeiten über Hesse erschienen u.a. im Suhrkamp- und im Kindler- Verlag. An diesem Abend erläutert Dr. Baumann zunächst die Geschichte von Hesses Verhältnis zu C.G.Jung und seinem Schüler J.B.Lang, bei denen der Dichter jeweils längere Psychotherapien absolvierte und die erheblichen Einfluss auf sein Werk hatten. Anschließend werden die Gründe für Hesses Interesse an Jung und seiner Lehre analysiert. Am Ende seines Vortrages interpretiert Baumann Hesses berühmten Roman „Der Steppenwolf“ im Lichte der Psychologie C.G.Jungs. Im Anschluss an den Vortrag besteht Gelegenheit zu Fragen an den Referenten und zu einer Diskussion.

VITA Günter Baumann

Dr. Günter Baumann wurde 1953 in Herrlingen in der Nähe von Ulm geboren und hat in Blaubeuren seine Kindheit und Jugend verbracht. Nach dem Abitur studierte er in Freiburg/Breisgau Germanistik und Wissenschaftliche Politik und schloss nach dem Staatsexamen sein Studium mit einer Dissertation über Hermann Hesse und C.G.Jung ab. Danach arbeitete er hauptberuflich als Gymnasiallehrer für Deutsch, Politik und Ethik in Stuttgart und Albstadt. Daneben veröffentlichte er mehrere Bücher über literarische und philosophische Themen und hielt über 200 Vorträge in der Erwachsenenbildung, die ihn bis in die Schweiz, nach Polen und Indien führten. Mehrfach referierte er auch bei den Internationalen Hermann- Hesse-Kolloquien in Calw sowie bei den Hesse-Tagen in Sils Maria und Gaienhofen. Einige seiner Schriften sind ins Englische und Japanische übersetzt. Heute lebt er als pensionierter Oberstudienrat, Vortragsredner, Autor und Kleinverleger in Balingen(Württemberg).